



SPD- Bürgerbüro in der Apothekergasse

WEILHEIMER DEPESCHE

Monatszeitung des SPD-Ortsvereins Weilheim, Ausgabe April 2015

Dominik Hey stellt sich vor

Seit 24. März 2015 gibt es einen neuen Vorstand im SPD-Ortsverein Weilheim. Dieser soll in der Depesche nach und nach präsentiert werden. Den Anfang macht unser Ortsvorsitzender Dominik Hey. Er stellt sich selbst vor:

Echo!

Frauen in die Politik?

Auf den Artikel in der Märzausgabe „Frauen in die Politik?“ erhielt ich tatsächlich eine Rückmeldung einer Genossin, die mir umfangreiche Informationen über die politischen Aktivitäten der SPD-Frauen in Weilheim zukommen ließ. Liebe Beate Oehmann, vielen Dank dafür! In der Mai-Ausgabe werde ich einen etwas umfangreicheren Artikel bringen, da das Frauen-Thema wichtig ist. Auf Seite 4 findet Ihr eine Liste mit allen SPD-Stadträtinnen und Stadträten in Weilheim seit 1946. Die April-Ausgabe enthält ein Selbstporträt des neuen Ortsvorsitzenden Dominik Hey und Interviews mit Gerhard Trautinger sowie Fritz Bentenrieder.

Möchtet Ihr einen Kommentar zum politischen Geschehen bringen? In der Depesche ist das hier möglich! Einfach zusenden!

Weilheim. Überall in unserer Stadt zeigt sich der Frühling und die Natur verändert ihr Erscheinungsbild. Und so, wie es ein Naturgesetz ist, dass jährlich der Frühling wiederkehrt, ist es ein ‚Gesetz‘ der SPD Weilheim, alle zwei Jahre im Frühling einen neuen Vorstand zu

wählen – am 24. März war es wieder so weit. Dabei haben die anwesenden Genossinnen und Genossen mir ihr Vertrauen ausgesprochen und mich zum neuen Vorsitzenden des Ortsvereins Weilheim gewählt. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön!

Sicherlich werden wir uns bald alle persönlich auf verschiedenen Veranstaltungen in unserer Stadt kennenlernen, doch möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich



Dominik Hey
neuer SPD-Ortsvorsitzender in Weilheim

an dieser Stelle kurz vorzustellen: Geboren am 9. Mai 1983 in Starnberg zog ich nach meiner Schulzeit in Gauting zum Studium der Germanistik nach München, wo ich rund acht Jahre gelebt habe und noch heute an der Universität als Doktorand arbeite. Seit September 2013 wohne ich jetzt in Weilheim und bin seit Mai 2014 Mitglied im Vorstand des Orts-

vereins.

In den kommenden zwei Jahren stehen – glücklicherweise – keine Wahlen an! Wir wollen daher diese Zeit nutzen, um die SPD in Weilheim als politische Kraft sichtbar zu machen, Themen aus Kommune, Land und Bund zu bearbeiten und zugleich das Miteinander in der Partei und mit den Weilheimer Bürgerinnen und Bürgern zu stärken. Dies können aber weder ich noch der Vorstand alleine – dafür brauchen wir eure Mithilfe! Wenn ihr also demnächst eine Einladung von mir zu einer Veranstaltung in eurem Briefkasten findet, dann würde ich mich sehr freuen, wenn ihr dieser Einladung nachkommt. Denn nur gemeinsam können wir unsere politischen Ziele erreichen und das Miteinander in unserer Partei und unserer Stadt gestalten.

Mit den besten Wünschen für einen sonnigen Frühling.

Dominik Hey



Dominik Hey, Jörg-Michael Hentschke, Ali Shamloo, Gillian Susan Pal

Impressum:

Die Zeitung des SPD-Ortsvereins Weilheim erscheint jeden Monat. Artikel zusenden an: Redaktionsleitung: Petra Arneht-Mangano, E-Mail: petraarnehtmangano@yahoo.de
Verteiler und Auflage: 150 Stück, erhältlich im SPD-Regionalbüro Weilheim, Obere Stadt 5, im Bürgerbüro des SPD-OV Weilheim, Apothekergasse (samstags um 11 Uhr)



Die AWO ist mein zweites Zuhause

Gerhard Trautinger im Gespräch mit Petra Arneth-Mangano. Als dienstältester Stadtrat und ehemaliger Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion in Weilheim, aber natürlich auch als AWO-Vorsitzender gibt er uns einen Einblick in seinen politischen und ehrenamtlichen Werdegang.

Wo und wann bist Du der SPD beigetreten?

Am 01.01.1969 in Nürnberg.

Was hat Dich bewogen, in die Sozialdemokratische Partei Deutschlands einzutreten?

Da ich schon immer politisch – vor allem in der Sozialpolitik – Antworten auf meine Fragen finden wollte, gab es für mich keine Alternative, als der SPD beizutreten. Die Lust, etwas zu bewegen und die sehr intensiven politischen Auseinandersetzungen der 68er-Bewegung haben es nicht zugelassen, stumm und tatenlos zu bleiben. „Bürger lasst das Gaffen sein, reiht euch lieber bei uns ein!“, so skandierten wir bei unseren Protestmärschen in Nürnberg und Würzburg.

Wie hat sich Deine Familie mit Deinem hohen Engagement arrangiert?

Dies war im Verlaufe der mehr als 40 Jahre sehr unterschiedlich. Während meiner ersten Ehe spielte diese Frage keine Rolle. Obwohl meine erste Frau einen Vater hatte, der kein Familienmitglied, welches nicht SPD-Mitglied war, geduldet hätte. Meine jetzige Frau tendiert schon manchmal dahin, zu fragen, ob ich denn nicht langsam in den tatsächlichen Ruhestand eintreten sollte. Meine Kinder und Enkelkinder formulieren das schon etwas anders: „Papa oder Opa, du hast doch nie

Zeit für uns. Immer bist du auf Sitzungen in der AWO oder im Stadtrat.“

War die SPD vor 46 Jahren kämpferischer als heute?

Ja, und nochmal ja.

Wie kann ein/e SPD-Stadtrat/in sozialdemokratisches Profil zeigen?



Indem er/sie soziale Politik im Stadtrat immer und immer wieder einbringt. Aber auch dadurch, dass bei Vereinbarungen, Kompromissen und sonstigen Ergebnissen das eigene Profil und das der Fraktion nicht von den anderen Fraktionen überbewertet wird.

Wo bist Du derzeit engagiert? Wie viel Zeit bringst Du für das ehrenamtliche Engagement wöchentlich auf?

ie allgemein bekannt, ist der AWO-Ortsverein mit seinen sozialen Angeboten sowie der Auslandshilfe des OV eine große Aufgabe. Bewältigen können wir das nur gemeinsam. Die AWO mit ihren Angeboten verlangen das Einbringen von 40 – 50 Stunden in der Woche. Dazu kommen 3 – 4 Rumänienfahrten pro Jahr. Kurz gesagt, mir wird nicht langweilig.

Hast Du für Dein Engagement Mitstreiter?

Ja, aber es bleibt für mich genügend zu tun. Meine Mitstreiter sind: Carline Enser – kurz vor ihrem 91. Geburtstag, meine Frau und meine beiden Töchter, im geschäftsführenden Bereich mein meine Vorstandsmitglieder.

Wie bist Du mit dem AWO in Weilheim "verbandelt"?

Die AWO ist mein zweites Zuhause. Ich fühle mich wohl, es macht mir Spaß, die Stüberlbesucher sind absolut zufrieden in unserem „AWO-Stüberl“ am Mittleren Graben 5.

Welche Bedeutung hat das AWO heute im Ehrenamtsgefüge der Stadt Weilheim?

Ich denke, die AWO trägt nicht unwesentlich zum gesellschaftspolitischen Gelingen in unserer Stadt bei, z. B. jeden Dienstag- und Donnerstag-Nachmittag Seniorentreffen. Jeden Mittwoch „AWO-Mittagstisch“. Das AWO ist die Woche über fast jeden Tag belegt.

Welches Thema legst Du als dienst-ältester Stadtrat der SPD-Stadtratsfraktion unseren Mitgliedern heute ans Herz?

Ich hoffe, dass unsere Mitglieder in Zukunft unser Abstimmungsverhalten mit uns diskutieren und nicht massiv auf uns einhauen. Nach wie vor bin ich ein Befürworter einer total reinen SPD-Liste. Wer über die SPD in den Stadtrat kommen will, soll bitte auch die SPD als seine politische Heimat auswählen. Stellt euch mal vor, die SPD brächte 3 Personen in den Stadtrat und wir würden dann vertreten von einer Mischung aus Mittelstand, Rechtsvertretung (Anwälte), und einem Lehrer, aber keiner wäre Mitglied der SPD. Das wäre dann nicht mehr meine Partei.

Petra Arneth-Mangano

Nicht nur reden und alles besser wissen

Interview mit Fritz Bentenrieder, der am 8. März 2015 seinen 80. Geburtstag feierte und am 24. März 2015 die Willy-Brandt-Medaille überreicht bekam.

Seit wann bist du Sozialdemokrat?
Seit 01.01.1976.

Was hat dich bewogen, der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands beizutreten?

Bei mir ist es Tradition in der Familie. Mein Vater war lange Mitglied der SPD.

Wie hat deine Familie dein Engagement aufgenommen?

Meine Familie steht fest hinter mir und der SPD.

Wer oder welcher Gedanke hat dich auf die Idee gebracht, als Stadtrat zu kandidieren?

Mitwirken und nicht nur reden und alles besser wissen.

Hat dir die Arbeit als Stadtrat gefallen? Gab es angenehme und unangenehme Momente, an die du dich aus deiner Zeit als Stadtrat erinnerst?

Die damalige Situation zwischen der CSU und der SPD, zwischen Josef Amon und Dr. Klaus Schuster.

Als du aus dem Stadtrat ausgeschieden bist, hast du die Arbeitsgemeinschaft 60plus übernommen. Was hat dich dazu bewogen, den Arbeitskreis aufzubauen?

Ich wollte noch etwas Neues aufbauen und da war 60plus gerade das Richtige.



Hattest du damit gerechnet, dass deine Arbeitsgemeinschaft zur aktivsten im Ortsverein werden würde?

Es kommt immer auf die Arbeit an, ob Erfolg oder nicht.

Gab es noch andere Organisationen außerhalb der SPD, die du mit deinen Ideen und deiner Arbeit mitgestaltet hast?

Der Motorsportclub, 26 Jahre als 1. Vorstand.

Welche Antwort gibst du auf die Frage, warum du dich so vielfältig und intensiv ehrenamtlich engagiert hast oder noch engagierst?

Ehrenamtliche Arbeit soll sinnvoll sein und etwas bewegen.

Du hast kürzlich deinen 80. Geburtstag gefeiert. Welches Geschenk hat dir am besten gefallen?
Die Wünsche für die Gesundheit.

Was muss ein Genosse/eine Genossin mitbringen, wenn er/sie heute in der Politik mitmischen möchte?

In der Politik kann man nur mitmischen, wenn man in der Öffentlichkeit gut ankommt und bei Vereinen nach Möglichkeit mitwirkt. (pam)

Terminkalender :

- **Bauausschusssitzungen in Weilheim:**
12. Mai 2015, 10 Uhr
Hauptausschusssitzung: 13. Mai 2015, jeweils 17 Uhr
- **Stadtratssitzungen:**
22. April 2015 (Mittwoch, 19 Uhr) und
21. Mai 2015 (18 Uhr)
- **SPD-Fraktionssitzungen** am 21. April sowie am 11. und 19. Mai 2015 im AWO-Stüberl 18:30 Uhr
- **19. April 2015 Friedensfest der Asylbewerber**, Haus der Begegnung, Römerstraße. Weilheim, 19 Uhr
- **SPD-UB WM-SOG Gesamtvorstandssitzung** am 23.04.2015 Themenschwerpunkt Krankenhäuser im Landkreis (Termin zum Vormerken: Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben).
- **Vorstandssitzung SPD-Ortsverein** Weilheim: 27.04.2015 um 19:30 Uhr
- **Gedenkveranstaltung zum 70jährigen Kriegsende** Marienplatz Weilheim am 8. Mai 2015 um 20 Uhr
- **Europatag** am 9. Mai 2015
- **Bürgerversammlung** Weilheim, Stadthalle 19 Uhr
- **Einweihung Skaterpark**, um 15 Uhr am Narbonner Ring, Skatercontest 23. Mai 10 Uhr (von Jugendlichen veranstaltet)
- **SPD-Parteikonvent in Berlin** am 20.06.2015, dort wird unser Antrag zum TTIP und CETA behandelt!
- **Jeden Samstag:** Sprechstunde im SPD-Bürgerbüro in der Apothekegasse, 11 Uhr

Weitere Termine auf unseren Websites:

www.spd-weilheim.de
www.spd-weilheim-schongau.de

Achtung

**Hobbyfotografen aufgepasst!
Es gibt etwas zu gewinnen!**

Weilheim. Derzeit wird viel verändert in Weilheim. Aus diesem Grund wird unter dem Motto „Weilheim vorher und nachher“ für die Maiausgabe ein Foto-Paar vor und nach Umbaumaßnahmen gesucht. Mitmachern winkt ein Eisgutschein!



Gestern und heute: Die Weilheimer SPD-Stadträtinnen und Stadträte

Weilheim. Beate Oehmann übergab mir anlässlich des Artikels „Frauen in die Politik?!“ eine Übersicht, die für unsere Mitglieder höchst interessant ist: **Wer waren und sind die SPD-Stadträtinnen und SPD-Stadträte von Weilheim?** Denn es gab tatsächlich mehr als drei Stadträtinnen der SPD im Weilheimer Stadtrat. Vielen Dank an Beate Oehmann! Ihre Idee, den historischen Rückblick in die SPD-Kommunalpolitik und AsF-Politik zu wagen, wird in den nächsten Ausgaben der Weilheimer Depesche umgesetzt. pa

SPD-Stadtratsmitglieder von 1946 bis 2015	Stadtratsmitglied von - bis	SPD-Stadtratsmitglieder von 1946 bis 2015	Stadtratsmitglied von - bis
Korntheuer Johann	01.01.1946 – 30.06.1972	Oehmann Beate	01.07.1972 – 18.09.1993
Stoll Franz	1948	Wessel Evelyn	20.01.1977 – 19.02.1981
Benz Anton	1948	Markl Mathias	27.03.1980 – 31.08.1998
Klose Fritz	30.01.1946 – 1952	Schwarz Peter	20.10.1983 – 30.04.1996
Kielmann Else	25.04.1948 – 30.04.1956	Bielz Agathe	01.04.1984 – 31.12.1991
Kranner Anton	25.04.1948 – 19.11.1957	Krzmarsch Hella	01.05.1984 – 30.04.1996
Brandt Julius	09.12.1948 – 14.12.1976	Bentenrieder Fritz	19.12.1985 – 30.04.2014
Gärtner Sylvest	01.05.1956 – 13.11.1985	Straßer Helmut	09.06.1988 – 30.04.1990 03.03.1993 – 11.06.1994
Honauer Maria	12.12.1957 – 30.04.1966	Radzuhn Ingrid	20.02.1992 – 30.04.2008
Erhardt Lorenz	27.07.1961 – 30.04.2002	Lorbacher Michael	28.07.1994 – 30.04.1994 24.09.1998 – 30.04.2014
Münzberg Gerhard	01.05.1966 – 31.12.1970	Promberger Armin	01.05.1996 – 27.09.1999
Gabriel Ludwig	21.01.1971 – 19.02.1981	Trautinger Gerhard	20.10.1999 – heute
Förster Josef	01.07.1972 – 30.04.1984	Remesch Ingo	01.05.2002 – heute
Schöttl Werner	01.07.1972 – 30.04.1984	Arneth-Mangano Petra	01.05.2008 – heute
Schuster Dr. Dr. Klaus	01.07.1972 – 30.04.1984	Martin Horst	01.05.2014 – heute

Kreispolitik

Fokus Pfaffenwinkelbahn

Kreistagsfraktion und Kreisvorstand der SPD haben sich im Anschluss an die Kreistagssitzung am 20.03.2015 in Peißenberg zusammengefunden, um gemeinsam Themen voranzubringen. Und man vereinbarte gleich, diese Treffen zwischen Partei und Mandatsträgern fortzuführen. "Wir wollen die Vernetzung untereinander auf eine breitere Basis stellen", so Harald Mansi, Pressesprecher der Kreis-SPD. "Und wir haben uns bereits im letzten Jahr vorgenommen, Arbeitsschwerpunkte in der Kommunalpolitik zu setzen." So wurde von Seiten der Kreistagsfraktion die Pfaffenwinkelbahn als Dauerthema auf die Agenda gesetzt.

Asylpolitik und Krankenhaus

Weitere Themen sind die Unterbringung, Unterstützung und Integration der Asylbewerber, der Komplex Krankenhausversorgung, die Energiewende



v. li. Max Martin, Lukas Fritzsche, Barbara Karg, Marjam Benzadi, Harald Mansi, Dominik Hey, Ulrich Wagner, Hans Streicher, Ilona Böse, Markus Kleinen, Dr. Friedrich Zeller, Regina Bartusch, Elke Zehemer

und mittelfristig die Bevölkerungsentwicklung im Landkreis.

Leitbild für den Landkreis

Letztendlich braucht der Landkreis auch ein Leitbild, ein Ziel, wohin die Entwicklung gehen soll, so die SPD. Man will agieren und gestaltend in die Entwicklung eingreifen und nicht nur reagieren. "Der Landkreis ist mehr als ein schönes Zwischenstück vom boomenden München zum Freizeitraum

Alpen. Aber was alles noch? Was wollen wir noch sein?", stellt Harald Mansi in den Raum.

Energiewende

Dr. Zeller hat als Landrat einen guten Weg eingeschlagen, diesen müssen wir unbedingt weiter gehen", so Dominik Hey, der den Bereich Energiewende für die Kreis-SPD bearbeiten wird.

Text aus: www.spd-weilheim-schongau

Allen Geburtstagskindern im April herzlichen Glückwunsch!

*Monika Roick, Joachim Krause, Ingo Remesch, Petra Stragies,
Harald Mansi, Isabella Kreitmair, Jürgen Stadlbauer*